Girls'Day und Boys'Day – was ist das überhaupt?

Die Berufswahl wird noch oft von traditionellen Rollenbildern beeinflusst. Jungen orientieren sich z.B. häufig in Richtung Technik und Handwerk, Mädchen in Richtung Soziales und Dienstleistung.

> *"Bei den Männern entscheidet sich etwa ein Drittel (38%) für 10 duale Ausbildungsberufe von mehr als 300 - darunter vor allem technische Berufe.*
>
> *Mehr als die Hälfte (54%) der Neuabschlüsse bei den Frauen entfallen auf nur 10 von mehr als 300 dualen Ausbildungsberufen - darunter kein technisch-handwerklicher Beruf."*
>
> Quelle: Statistisches Bundesamt 2020, Fachserie 11, Reihe 3

Der Girls'Day und der Boys'Day eröffnen Jugendlichen neue Erfahrungsräume. An einem Tag im Jahr lernen sie Berufe kennen, in denen überwiegend das jeweils andere Geschlecht tätig ist. Diese Erfahrungen weiten ihren Blick und ihr Berufswahlspektrum.

Stellensuche online - Girls'Day:	https://www.girls-day.de/Radar
Was sind Girls'Day-Berufe?	https://www.girls-day.de/ueber-den-girls-day/Berufeliste
Stellensuche online – Boys'Day:	https://www.boys-day.de/boys-day-radar
Was sind Boys'Day-Berufe?	https://www.boys-day.de/ueber-den-boys-day/Berufeliste

Betriebserkundung

Hierbei absolvieren die Jugendlichen ein eintägiges Praktikum in einem Betrieb, den sie rein nach ihren persönlichen Interessen auswählen. Ziel ist es, erste realistische Vorstellungen über die Berufswelt und die eigenen Fähigkeiten und Interessen zu entwickeln.

Sozialer Tag

Sinn dieses Tages ist es, dass die Schüler/innen einen Einblick in soziale Tätigkeitsfelder erhalten. Denkbar wäre beispielsweise ein Praktikum bei Beratungsstellen, caritativen Organisationen (Tafel, Sozialkaufhäuser, Flüchtlingsinitiativen) oder in Sozialberufen im Bereich Kinder- und Jugendarbeit.